

Sturm trifft Landkreis Ludwigsburg: Feuerwehren im Einsatz nach Unwetter

Feuerwehren im Kreis Ludwigsburg im Einsatz: Überflutete Straßen und Hagel so groß wie Tischtennisbälle nach Unwetter am Freitag.

Unwetter im Kreis Ludwigsburg: Auswirkungen auf die Gemeinschaft

Nach einem heftigen Unwetter am Freitagnachmittag hatten die Feuerwehren im Landkreis Ludwigsburg alle Hände voll zu tun. Straßen standen unter Wasser, Bäume stürzten um und Hagelkörner so groß wie Tischtennisbälle richteten Schäden an.

Kreisbrandmeister Andy Dorroch berichtete von zahlreichen Einsätzen, die durch die Regen- und Hagelschauer verursacht wurden. Obwohl es laut Dorroch „nichts Dramatisches“ gab, mussten die Feuerwehren mehrmals ausrücken, um den betroffenen Bürgern zu helfen.

Besonders heftig traf das Unwetter die Städte Kornwestheim und Marbach. In Kornwestheim prasselten riesige Hagelkörner vom Himmel, während in Marbach etwas kleinere, aber dennoch beeindruckende Hagelstücke die Straßen bedeckten. Die Auswirkungen des Unwetters waren überall zu spüren: umgestürzte Bäume in Schwieberdingen beeinträchtigten nicht nur den Verkehr, sondern auch die örtlichen Kleintierzüchter, die durch eine abgerissene Stromleitung Probleme hatten.

Die Gemeinden Möglingen, Kornwestheim und Oberstenfeld kämpften mit überfluteten Straßen aufgrund verstopfter

Abflüsse. Sogar eine Unterführung in Tamm war von den Wassermassen betroffen, die ansonsten ruhigen Orte in reißende Flüsse verwandelten.

Die Solidarität der Bevölkerung in solchen Momenten ist enorm wichtig. Das Unwetter im Kreis Ludwigsburg verdeutlicht die Bedeutung einer gut organisierten und schnellen Rettungs- und Hilfsaktion, um den Menschen in Not beizustehen. – **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de